german made

Roto
Das Dachfenster.

Presseinformation

Datum: 14. November 2023

Roto Frank Dachsystem-Technologie: Innovation für den Dachausbau kurz vor der Markteinführung / „Roto Designo Heat“: dreifachverglastes Dachfenster mit Infrarotscheibe / Montagefreundliche Lösung in Roto Premiumqualität / Montagefreundlichkeit für den Dachdecker / Einfach mehr Wohnraum im Bestand / Für nachhaltiges Bauen und Wohnen

„Gamechanger“ im Renovierungsmarkt

Graz / Bad Mergentheim – Die Roto Frank Dachsystem-Technologie (DST) erweitert ihr Sortiment um eine Neuheit im Dachfenster-Bereich: Eine Infrarotscheibe, die bereits im Fassadenbau erfolgreich eingesetzt wird, sorgt ab dem ersten Quartal 2024 als „Roto Designo Heat“ auch im Dachgeschoss für wohlige Wärme. Dadurch, dass neuer Wohnraum geschaffen und Infrarotstrahlung genutzt wird, leistet die Premiumlösung einen wichtigen Beitrag zu gesteigerter Nachhaltigkeit im Bauen und Wohnen.

Dreifach-Verglasung mit Infrarot
Bei „Roto Designo Heat“ handelt es sich um ein Dachfenster mit Dreifach-Verglasung, bestehend aus Außen-, Mittel- und Innenscheibe. Die dem Wohnraum zugewandte Scheibe ist mit einer unsichtbaren Nanobeschichtung aus Metalloxid versehen. Durch Strom wird die Beschichtung erwärmt und gibt innenseitig Infrarotstrahlung ab. Die beiden anderen Scheiben reflektieren 97 Prozent aller Infrarotstrahlung in den Wohnraum – und das quasi ohne Heizvorlaufzeit. Auf diese Weise werden Wände, Möbel und Körper gleichmäßig angewärmt, was sich positiv auf den Wohnkomfort auswirkt.

Montagefreundliche Dachfenster mit Nachhaltigkeitsaspekten
Anders als bei einem klassischen Wandheizkörper oder einer Fußbodenheizung sind für den Einsatz des „Roto Designo Heat“ Dachfensters keine bauseitigen Eingriffe wie das aufwändige Verlegen von Heizungsrohren bis unter das Dach erforderlich. Profis montieren die Dachfenster mit Infrarotscheibe wie ein klassisches elektrisches Dachfenster. Auch der Anschluss und die Inbetriebnahme erfolgen wie gewohnt. Gesteuert wird die Heizfunktion bei Bedarf per Thermostat.

So lassen sich auch bisher ungenutzte Dachgeschosse einfach ausbauen und dem Wohnungsmarkt zur Verfügung stellen. Außerdem ist ein Verzicht auf fossile Energie wie Erdgas oder Heizöl möglich: Um das System vollständig „grün“ zu stellen, wird das „Designo Heat“ Dachfenster einfach mit Strom aus regenerativen Quellen betrieben und ist damit besonders klimaverträglich. Das Zusammenspiel der bewährten Roto Premiumqualität mit der ebenfalls erprobten und verlässlichen Infrarottechnologie gewährleistet darüber hinaus die gewünschte Langlebigkeit.

Staatliche Fördergelder in Aussicht gestellt
Der Einbau eines energieeffizienten Roto Dachfensters im Rahmen einer Modernisierung wird durch die KfW gefördert. Für ein Dachfenster mit Infrarotscheibe werden insgesamt höhere Fördergelder von staatlicher Seite in Aussicht gestellt. Die Entscheidung über die genaue Höhe soll Anfang 2024 fallen.

german made

Roto
Das Dachfenster.

Presseinformation

Profis montieren das „Roto Designo Heat“ wie ein klassisches elektrisches Dachfenster. Auch der Anschluss und die Inbetriebnahme erfolgen wie gewohnt. Die Markteinführung des Dachfensters mit Infrarotscheibe ist für das erste Quartal 2024 geplant.

Foto: Roto Frank Dachsystem-Technologie **Roto_Designo_Heat.jpg**

Über Roto Frank Dachsystem-Technologie
Roto Frank Dachsystem-Technologie (DST) ist eine von drei eigenständigen Divisionen innerhalb der Roto Gruppe. Das Unternehmen mit Sitz in Bad Mergentheim beschäftigt insgesamt rund 1.300 Mitarbeiter und gehört zu den führenden europäischen Dachfenster-Herstellern. Das Produktportfolio umfasst außerdem Flachdachfenster, Ausstattung, Dachausstiege und Bodentreppen. Renommierte Auszeichnungen unterstreichen die hohe Fertigungs-, Prozess- und Sortimentsqualität. So wurden zum Beispiel die Kunststofffenster RotoQ sowie Roto Designo R8 als Sieger in Vergleichstests des TÜV Rheinland ermittelt. Zur Roto Gruppe: Sie geht zurück auf die Gründung durch Wilhelm Frank im Jahre 1935, befindet sich auch heute noch zu 100 Prozent in Familienbesitz, erzielt mit weltweit mehr als 5.000 Mitarbeitern jährlich einen Umsatz von 866 Mio. Euro und hat ihren zentralen Standort in Leinfelden-Echterdingen bei Stuttgart. Dort ist der Sitz der Roto Frank Holding AG sowie der beiden übrigen Divisionen Roto Frank Fenster- und Türtechnologie (FTT) und Roto Frank Professional Service (RPS).

Pressekontakt
Roto Pressestelle
Telefon +49 7931 5490-475
Telefax +49 7931 5490-90 475
presse@rotofrank.com
www.roto-dachfenster.de